

Das Handlungsprogramm

In der Phase seiner Gründung hat sich das Stadtteilforum Linden-Süd im Jahr 2000 damit beschäftigt, im Rahmen mehrerer Workshops notwendige Handlungsschritte für eine positive Entwicklung des Stadtteiles zu sammeln und in einem gemeinsamen "Handlungsprogramm" aufzulisten. Dieses Handlungsprogramm wurde im Februar 2004 und 2010 aktualisiert. Es stellt den derzeitigen Rahmen für die gemeinsame Arbeit des Stadtteilforums und der weiteren Akteure im Stadtteil dar.

1. Themenfeld "Wohnen"

- Kontinuierlich unterstützt wird das nachbarschaftliche Zusammenleben im Quartier.

2. Themenfeld "Öffentliche Räume"

- Nutzungsmöglichkeiten der Freiflächen
- Sauberkeit im Stadtteil
- Zustand der Spielplätze (u.a. jährliche Begehung durch AG Wohnumfeld)
- Sicherheit bewahren und Sicherheitsempfinden erhöhen

3. Themenfeld "Verkehr"

- Verkehrsberuhigung in Anwohnerstraßen prüfen (z.B. Weberstraße, Wesselstraße)
- Barrierefreiheit im Stadtteil prüfen und verbessern

4. Themenfeld "Lokale Ökonomie"

- Kleine Jobs für Jugendliche anbieten

5. Themenfeld „Erziehung und Bildung“

- Unterstützung der Grundschule
- Gewaltprävention bei Kindern & Jugendlichen
- Zusammenarbeit mit Eltern und Einrichtungen
- Sprachdefizite abbauen
- Erziehungsproblemen begegnen

6. Themenfeld „Freizeit & Kultur“

- Öffnung des Treffpunktes Allerweg (s. Neuorganisation Treffpunkt Allerweg)
- Förderung nachbarschaftlicher Beziehungen
- Förderung von Integration

6. Themenfeld „Senioren“

- *Konkretisierung folgt*

Kontinuierliche Aufgaben

- Öffentlichkeitsarbeit
- Förderung eines guten Stadtteilimages
- Vernetzung der Akteure